



Gut gelaunt: Dr. Walter Windisch-Laube (links), Cornelia Haslbauer und Thomas Walter.

Foto: privat

# Grenze der Stimme erweitern

**KONZERTCHOR** Cornelia Haslbauer übernimmt die Stimmbildungsarbeit

**ALSFELD** (red). Vor Kurzem hat die Gesangspädagogin Cornelia Haslbauer aus Bad Nauheim mit regelmäßigem Stimmbildungsunterricht für die Mitglieder des Alsfelder Konzertchores begonnen. Für Thomas Walter, den Dirigenten des Chores, ist es ein Glücksfall, diese erfahrene Sängerin und Gesangslehrerin für die Stimmbildungsarbeit gewinnen zu können.

Der Kontakt kam durch die enge personelle Verknüpfung in der Alsfelder Kulturszene zustande. So hat Dr. Walter Windisch-Laube, Leiter der Alsfelder Musikschule und Mitglied im Konzertchor, die Verbindung zu Haslbauer hergestellt, da sie bereits seit einigen Jahren an der Musikschule unter-

richtet. Sie studierte Gesang an den Musikhochschulen in Frankfurt und Freiburg. Zahlreiche Liederabende und Konzerte führten sie unter anderem nach Moskau, die Schweiz, nach Italien und Frankreich. Seit ihrem Debüt 1996 als Opernsängerin bei der Young Opera Company ist Haslbauer in zahlreichen Opernproduktionen aufgetreten.

Für die Sänger des Konzertchores ist es nicht der erste Kontakt mit professionellen Gesangslehrern. In den letzten Jahren gab es projektartige Angebote mit Bettina Kühnl aus Berlin und Christine Eisler aus Lauterbach, die gerne angenommen wurden. Neu ist nun, dass die Stimmbildung regelmäßig

während der wöchentlichen Proben des Chores angeboten wird und somit eine kontinuierliche Arbeit an den Stimmen möglich ist. Nach den ersten Unterrichtseinheiten waren die Teilnehmer begeistert von der angenehmen Atmosphäre und erstaunt über die Möglichkeiten, die Grenzen der eigenen Stimme zu erweitern.

Wer Interesse hat, im Konzertchor mitzusingen, ist eingeladen. Der Chor probt immer dienstags um 20 Uhr in der Aula der Albert-Schweitzer-Schule in der Schillerstraße 1. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Kulturgemeinde: [www.kulturgemeinde-alsfeld.de](http://www.kulturgemeinde-alsfeld.de) oder auf der Facebook-Seite des Konzertchores.